

Bläsermusik der Romantik im Gymnasium St. Paulusheim

Musikstadt Mannheim trifft Cittá della Musica Bologna

Montag 17.09.18 19.30 Uhr

www.senzaspine.com



Matteo Parmeggiani dirigiert das Orchestra Senzaspine

Künstler:

Musiker der Mannheimer
Bläserphilharmonie und des
Orchestra Senzaspine aus
Bologna

Dirigent:

Matteo Parmeggiani

Programm:

Antonín Dvořák
Bläuserserenade d-Moll op. 44
Richard Strauss
Suite in B-Dur op. 4
Richard Strauss
Serenade in Es-Dur op. 7

Montag, 17. September 2018
19.30 Uhr

Veranstaltungsort:

Gymnasium St. Paulusheim, Bruchsal
Refektorium

Eintritt frei – Zahlen Sie am Ende
des Konzerts gerne, was es Ihnen
wert war.

Veranstalter:

Mannheimer Bläserphilharmonie e.V.

Durch das Programm führt:

Benjamin Grän, Vorsitzender der
Mannheimer Bläserphilharmonie e.V.

Unterstützt durch:

STADT MANNHEIM ²¹
Kulturamt

rem
Reiss-Engelhorn-Museen

Orchestra
Senzaspine

UNESCO World and
Cultural Heritage
Bologna
UNESCO City of Music
since 2008

M B P
Mannheimer
Bläserphilharmonie

MANNHEIM
#WIR
VERSTEHEN
MUSIK
UNESCO World and
Cultural Heritage
Mannheimer
Bläserphilharmonie
since 2014

Romantische Bläsermusik im Gymnasium St. Paulusheim, Bruchsal

Musikstadt Mannheim trifft Cittá della Musica Bologna – Musiker der Mannheimer Bläserphilharmonie musizieren gemeinsam mit Musikern des Orchestra Senzaspine aus Bologna kammermusikalische Werke von Strauss und Dvořák.

Unter Leitung des jungen Dirigenten Matteo Parmeggiani aus Bologna spielt das italienisch-deutsche Ensemble berühmte romantische Werke für Bläserensembles: Die *Bläuserserenade op. 44* von Antonín Dvořák sowie die *Suite in B-Dur op. 4* und die *Serenade in Es-Dur op. 7* von Richard Strauss. Das Konzert findet statt am Montag, dem 17. September, um 19.30 Uhr im Refektorium des Gymnasiums St. Paulusheim. Einen festen Eintrittspreis gibt es nicht – die Zuhörer dürfen am Ende des etwa 90 Minuten dauernden Konzerts selbst entscheiden, was ihnen das musikalische Erlebnis wert war.

Die Musiker aus Bologna und Mannheim knüpfen mit ihrem Konzert an eine Begegnung der beiden Orchester vor rund zwei Jahren an: Im Frühjahr 2016 reiste die Mannheimer Bläserphilharmonie über die Alpen und spielte in der Unesco-City-of-Music Partnerstadt Bologna. Die damals begonnene musikalische Freundschaft wird nun mit Konzerten in Bruchsal und Mannheim fortgesetzt.

Zu den Mannheimer Musikern zählt der Tubist Benjamin Grän. Er ist Mitglied der Mannheimer Bläserphilharmonie und Musiklehrer am Gymnasium St. Paulusheim. Beim Konzert am 17. September wird er mitspielen und durch das Programm führen.

Das Sinfonieorchester aus Bologna besteht aus jungen professionellen Musikern, die mit ihren originellen Konzerten den üblichen Rahmen klassischer Konzerte sprengen. Die italienischsprachige Website des Orchesters www.senzaspine.com vermittelt einen schönen Eindruck von den vielseitigen Aktivitäten der Musiker.

Am Abend des 18. September wird das Konzert im Florian-Waldeck-Saal im Museum Zeughaus in Mannheim wiederholt.

Nächstes Konzert der MBP:

Nikolauskonzert – *Ist das Bach?*

So. 09.12.18, 17 Uhr Mozartsaal, Rosengarten
Mannheim / Solistin: Sabine Vinke, Sopran